

Software macht's möglich:

Heizkostenabrechnung selbst in die Hand nehmen

Mit dem Inkrafttreten der Heizkostenverordnung (1981) wurden Gebäudeeigentümer verpflichtet, die anfallenden Heiz- und Warmwasserkosten verbrauchsabhängig abzurechnen. Mit dem Abrechnungsprogramm HKA 100 der Gesellschaft für Energiemess- und Auswertesysteme (GEMAS GmbH) können Haus- und Wohnungsverwalter und andere Dienstleister ihre Liegenschaften selbst abrechnen. Das Programm berücksichtigt alle in der Heizkostenverordnung vorgesehenen Anwendungsfälle und bietet zudem eine integrierte Nebenkostenabrechnung.

HKA 100 unterstützt Gebäudeeigentümer bei allen Aufgaben, die mit der Heizkostenabrechnung anfallen. Ob Sonderfälle zu beachten sind, Solarenergie für die Warmwasserbereitung genutzt wird oder ein Nutzerwechsel stattfindet – für jede Situation stellt HKA 100 die entsprechende Lösung zur Verfügung. Optional überwach das Programm die Eich- und Austauschtermine der Messgeräte in den einzelnen Gebäuden. Die menügeführte Bedienung des Programms und die Hilfetemen erleichtern den Einstieg und ermöglichen ein professionelles und zügiges Arbeiten. Durch den modularen Aufbau und die Staffelung nach Anzahl der Wohneinheiten lässt sich das Programm individuell anpassen und ist auch schon für kleinere Abrechnungseinheiten rentabel. Hier einige Beispiele für Abrechnungsvarianten und Funktionsoptionen:

- Brennstoffe (Energieträger) aller Arten
- Verbrauchserfassung mit Heizkostenverteilern, Wärmehählern oder Mischvarianten, z. B. bei Fußbodenheizung
- Abrechnung über Verbrauch oder nach von der HKVO zugelassenen Umlagegrößen wie m² Wohn-/Nutzfläche oder Personen
- Warmwasserabrechnung über gemessene oder errechnete Ver-

brauchswerte, mit Berücksichtigung verschiedener Varianten der Wassererwärmung (verbundene Anlagen, getrennte Aufbereitung, Einspeisung von Solarenergie etc.)



- Getrennte oder mit Warmwasserabrechnung kombinierte Kaltwasserabrechnung
- Berücksichtigung der Kosten von Messgeräten, Wartung/Service oder Miete in der Heizkostenabrechnung
- Integrierung der Nebenkosten in der Heizkostenabrechnung mit z. Zt. 8 Verteilungsschlüsseln.

Ein Update- und Hotline-Service gewährleistet dem Anwender größtmögliche Unterstützung und sorgt für die ständige Aktualisierung des Programms.

Komplettanbieter GEMAS

Die GEMAS GmbH beschäftigt sich seit 1995 ausschließlich mit dem Thema Heizkostenabrechnung. Eingestiegen ist das Unternehmen in den Markt mit der Entwicklung und Fertigung von elektronischen Heizkostenverteilern und Wärmemengenzählern. „Innerhalb kürzester Zeit merkten wir, dass man nur mit neuen Ideen und Dienstleistungsangeboten den in Frage kommenden Kundenkreis gewinnen kann“, heißt es von der GEMAS. Dies sei auch der Anstoß zur Entwicklung einer leistungsfähigen Software für die Heiz- und Nebenkostenabrechnung gewesen. GEMAS: „Unser Ziel ist es, Hausverwalter oder Energielieferanten mit allen Hardware-, Software- und Dienstleistungsprodukten auszustatten, damit sie die Dienstleistung Heiz- und Nebenkostenabrechnung selbst erbringen können.“ Als Vorteile für Haus- und Woh-

nungsverwalter nennt die GEMAS unter anderem neue Ertragsquellen, die Erhöhung der Kompetenz gegenüber den Kunden, die Unabhängigkeit von externen Dienstleistern und die höhere Qualität des Produktes Heizkostenabrechnung.

Das Liefer- und Leistungsprogramm von GEMAS hält alle für die Heiz- und Nebenkostenabrechnung notwendigen Komponenten und Dienstleistungen bereit. Kunden können sich für den Komplettservice entscheiden und der GEMAS alle für die Abwicklung der Heiz- und Nebenkostenabrechnung relevanten Bereiche übertragen. Es besteht aber auch die Möglichkeit, einzelne Teilbereiche auszuschließen, und deren Ausführung entweder selbst vorzunehmen oder an Dritte zu vergeben.

GEMAS GmbH
Postfach 1139
71702 Markgröningen

Immobilien-
Dienstleistungen?



und Sie sind König!

Der **neue** Marktplatz
für die
Immobilienwirtschaft.

Jetzt reinschauen:
www.immoclick24.de

Verlags-Marketing Stuttgart GmbH